Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 ₰. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 62. Danzig, den 4. August **1900.**

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Der Regierungs-Sekretär Luge zu Straßburg i. E. hat eine neue Berechnung der Servis-entschädigung für Quartierleistung an die Truppen im Frieden herausgegeben, verbunden mit einem Abdruck des Naturalleistungs-Gesetzes vom 24. Mai 1898 und der Verordnung vom 13. Juli 1898. Sämmtlichen Ortsvorständen des Kreises empfehle ich die Anschaffung dieses sehr brauchbaren Werkes, welches zum Preise von 2 M. 40 Pf. von dem Verfasser selbst zu beziehen ist.

Danzig, den 31. Juli 1900.

Der Landrath.

---

2. Die Ortsvorstände des Kreises ersuche ich mit Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 1. Mai cr. in No. 38 des Kreisblattes sowie meine Erinnerung vom 20. v. Mts. in No. 51 des Kreisblattes, soweit solches noch nicht geschehen ist, mir das Ergebniß der Recherchen nach dem **militärpflichtigen Handelsmann Franz Weihrauch** in den Rekrutirungs-stammrollen pro 1865—1875 **nunmehr bestimmt binnen 5 Tagen mitzutheilen.**

Danzig, den 28. Juli 1900

Der Landrath.

---

3. Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie auf dem Wege von Sobbowitz über Rambeltsch nach Hohenstein liegt während 4 Wochen in meinem Bureau zur Einsicht aus.

Danzig, den 30. Juli 1900.

Der Landrath.

4. Unter den Pferden der Geschwister Wiebe in Schönau, Kreis Danziger Niederung, ist die Influenza ausgebrochen.

Danzig, den 30. Juli 1900.

Der Landrath.

---

5. Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie auf dem Wege von Kl. Golmkau über Gardschau nach Schöneck liegt in meinem Bureau 4 Wochen lang zur Einsicht aus.

Danzig, den 30. Juli 1900.

Der Landrath.

---

6. Das Publikum wird hierdurch wiederholt vor dem Genusse eiskalter Getränke, insbesondere der Mineralwässer gewarnt, da dadurch ernste Verdauungsstörungen von längerer Dauer entstehen und Krankheiten hervorgerufen werden können.

Die Verkäufer von Mineralwässern im Ausschank weise ich hierdurch an, diese Getränke nur in einem der Trinkwasser-Temperatur entsprechenden Wärmegrade von etwa 10 Grad Celsius abzugeben.

Danzig, den 31. Juli 1900.

Der Landrath.

---

7. Die Guts- und Gemeindevorsteher fordere ich auf, die gemäß meiner Verfügung vom 3. Juni cr in No. 46 des Kreisblatts aufgestellten Urliste der zu Schöffen und Geschworenen für das Jahr 1901 geeigneten Personen in der Ortschaft, mit der unterschriebenen und untersiegelten Bescheinigung über die erfolgte Auslegung der Liste versehen, nunmehr an das Königliche Amtsgericht 12 hierselbst abzusenden.

Danzig, den 31. Juli 1900.

Der Landrath.

---

8. Im Monat Juli d. Js. sind Jagdscheine an folgende Personen ertheilt:

Lfd. No.	Datum der Ausstellung	Name.	Stand.	Wohnort.
1	21. Juli 1900	Graumenz, Carl	Besitzer	Lehmberg.

Danzig, den 2. August 1900.

Der Landrath.

9. Das Imprägnirungsgeschäft von Julius Ruetgers beabsichtigt den Gleisanschluß von ihrem Grundstück zu Schellmühl an die Weichseluferbahn zu erweitern. Der Plan hierzu liegt 14 Tage lang vom 7. bis einschließlich 20. August cr. im Gemeindeamtslokal zu Schellmühl zur Einsicht öffentlich aus und können von den Betheiligten während dieser Zeit Einwendungen gegen den Plan bei dem Gemeindevorstand in Schellmühl oder bei mir schriftlich oder mündlich zu Protokoll angebracht werden.

Danzig, den 31. Juli 1900.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

10.

Remonte-Ankauf für 1900.

1. Zum Ankauf dreijähriger, ausnahmsweise vierjähriger Remonten werden in diesem Jahre im Regierungsbezirk Danzig die nachbezeichneten Märkte abgehalten werden.

   18. August Neustadt Wpr. 9 º Vormittags.
   20. „ Trutenau, Kreis Danziger Ndg. 9 º „

2. Die angekauften Pferde werden sofort abgenommen und gegen Quittung baar bezahlt.
3. Pferde mit Fehlern, welche nach den Gesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, desgleichen Pferde, die sich während der ersten 28 Tage nach dem Tage der Einlieferung in das Depot als Klophengste erweisen. Die gesetzmäßige Gewährsfrist wird für periodische Augenentzündung (innere Augenentzündung, Mondblindheit) auf 28 Tage nach dem Tage der Einlieferung in das Depot verlängert, für Koppen (Krippensetzer) auf 10 Tage vom genannten Zeitpunkte ab verkürzt.
4. Verkäufer, die Pferde vorführen, welche ihnen nicht eigenthümlich gehören, müssen sich gehörig ausweisen können.
5. Der Verkäufer ist verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederne Trense mit starkem Gebiß und eine neue Kopfhalfter von Leder oder Hanf mit mindestens zwei Meter langen Stricken unentgeltlich mitzugeben.
6. Zur Feststellung der Abstammung der Pferde sind die Deck- resp. Füllenscheine mitzubringen.

   Auch werden die Verkäufer ersucht, die Schweife der Pferde nicht übermäßig zu beschneiden und die Schwanzrübe nicht zu verkürzen.

Berlin, den 15. Februar 1900.

Kriegsministerium, Remonte-Inspektion.

gez. von Damnitz.

11. Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie auf dem Wege von Sobbowitz nach Hohenstein liegt bei den Postämtern in Sobbowitz und Hohenstein (Westpr.), bei jedem für seinen Bezirk, aus.

Danzig, den 25. Juli 1900.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

---

12. Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie auf dem Wege von Kl. Golmkau über Gardschau nach Schöneck liegt bei den Postämtern in Hohenstein (Westpr.) und Schöneck (Westpr.), bei jedem für seinen Bezirk, aus.

Danzig, den 25. Juli 1900.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

---

13. Am 15. August d. Js., Nachmittags 2 Uhr, wird die Jagd der Gemeinde Gluckau öffentlich meistbietend im Frede'schen Gasthause verpachtet.

Näheres wird im Termin bekannt gemacht.

Gluckau, den 1. August 1900.

Der Gemeindevorsteher.
Wentzel.

Nichtamtlicher Theil.

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8